

Wenn sich die Familich trifft und den Ruhrpott besucht...

dann kann sie was erleben...Bei strahlendem Sonnenschein machten sich über 100 Zunftschwestern und –brüder auf den Weg nach Dortmund zur Zeche Zollern. Nach einem ausgiebigen Frühstück wurde an den Tischen viel geschwaad, an der Theke das erste Kölsch genossen, Kölsche Lieder gesungen oder das Gelände der Zeche Zollern erkundet. Einige erklommen den Förderturm, einige fuhren mit dem Förderkorb in die Tiefe und folgten den Spuren der Bergleute und wieder andere besuchten das Museum auf dem Gelände oder genossen einfach die Umgebung.

Gegen 13:00 Uhr setzten sich die zwei Busse in Richtung Oberhausen in Bewegung. Dort ging es dann mit der Baldeney auf dem Rhein-Herne-Kanal in Richtung Essen. Die kurzweilige Fahrt vorbei an Baggern, Kohlenhalden, Kränen aber auch an Badenixen, Anglern und Fahrradfahrern, wurde noch durch ein Wissensquiz – das fleißig ausgefüllt wurde - bereichert.

Danach ging es dann ins Münsterland. Im Sportschloss Velen erwartete die Truppe ein reichhaltiges Barbeque. Man schwatzte, lachte, genoß das schöne Wetter und das tolle Ambiente bis in den frühen Abend. Bevor die Busse zur Rückfahrt starteten, wurde die Zunftfamilich von mehreren Fanfarenzügen aus der Gegend mit einem großen Zapfenstreich verabschiedet. In Velen war an diesem Wochenende Schützenfest und wie es die Tradition erforderte, spielten die Fanfarenkorps den großen Zapfenstreich im Innenhof des Schlosshotels.

Für weitere Informationen steht Ihnen Jutta Frey unter der Telefonnummer:
0151 – 15 77 94 76 zur Verfügung.